

10.06.2025 – 06:06 Uhr

Möwen über dem Wasser - Neue Buchpublikation von Heinz Nigg

Was tun, wenn sich das Leben plötzlich verändert?
Eine Frau im Krieg sucht das Gespräch
mit dem Feind. Ein Mann erwacht aus einem
Albtraum und stellt sich der Wirklichkeit.

Ein Kind streift durch eine verlassene Fabrik und
macht eine überraschende Entdeckung. Eine Gruppe
kämpft für ein Kulturzentrum für alle.

Doch wie weit tragen Neugier, Empathie und
Zivilcourage, wenn sie auf Widerstand stoßen?

Heinz Nigg verknüpft in berührenden Kurzgeschich-
ten Realität und Fantasie und lädt dazu ein, die Welt
aus neuen Blickwinkeln zu sehen – wie Möwen, die
mit jedem Flügelschlag die Richtung wechseln.

Heinz Nigg Möwen über dem Wasser

Möwen über dem Wasser

KURZGESCHICHTEN

HEINZ NIGG



Neue Buchpublikation von Heinz Nigg

Möwen über dem Wasser

Am Samstag, dem 5. Juli 2025, feiert Heinz Nigg in der Zürcher Photobastei die Vernissage seines literarischen Debüts *Möwen über dem Wasser*. Hier der [Link](#) zum Erzählband. Der als Ethnologe und Chronist sozialer Bewegungen bekannte Nigg schlägt darin mit 46 Kurzgeschichten eine Brücke zwischen gelebtem Alltag und erzählerischer Fantasie.

Die Geschichten kreisen um Wendepunkte im Leben, innere Aufbrüche und gesellschaftliche Auseinandersetzungen. Was passiert, wenn sich das Leben plötzlich verändert? Und was passiert, wenn Menschen den Mut aufbringen, alte Perspektiven infrage zu stellen? Doch wie weit tragen Neugier, Empathie und Zivilcourage, wenn sie auf Widerstand stoßen? Es sind Kurzgeschichten, die poetisch, politisch und persönlich unsere zerrissene Gegenwart spiegeln.

An der Vernissage liest der Wiener Schauspieler Wolfram Berger aus *Möwen über dem Wasser*.

Buchvernissage:

Samstag 5. Juli 2025, 18:30 Uhr / 3. Stock

Sihlquai 125, 8005 Zürich, photobastei.ch

Möwen über dem Wasser – Kurzgeschichten / 148 Seiten, Taschenbuch

Erschienen bei BoD, erhältlich im Buchhandel und online.

Autor

Heinz Nigg ist Ethnologe, Oral Historian und freier Kulturschaffender. Seit den 1980er Jahren beschäftigt er sich mit Medienkunst, sozialen Bewegungen, Stadtentwicklung sowie mit Migrations- und Erinnerungskultur. Seine Arbeiten sind geprägt von interaktiven Video- und Fotoformaten sowie der Nähe zu den Menschen, die er porträtiert. Er lebt und arbeitet in Zürich. Seine letzte Ausstellung in der Photobastei trug den Titel *Die offene Drogenszene in Zürich. 30 Jahre danach*.

Medienkontakt

Heinz Nigg, Tel.: 079 208 14 60, E-Mail: nigg@av-produktionen.ch

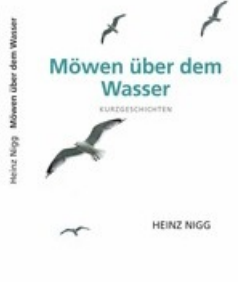
Medieninhalte

Was tun, wenn sich das Leben plötzlich verändert?
Eine Frau im Krieg sucht das Singelich
mit dem Feind. Ein Mann erachtet aus einem
Albtraum und stellt sich der Wirklichkeit.

Ein Kind streift durch eine verlassene Fabrik und
macht eine überraschende Entdeckung. Eine Gruppe
kämpft für ein Kulturzentrum für alle.

Doch wie weit tragen Neugier, Empathie und
Zufälligkeit, wenn sie auf Widerstand stoßen?

Heinz Nigg verknüpft in berührenden Kurzgeschichten
Realität und Fantasie und lädt dazu ein, die Welt
aus neuen Blickwinkeln zu sehen - wie Möwen, die
mit jedem Flügel Schlag die Richtung wechseln.



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100055421/100932411> abgerufen werden.